

Mit der Verbesserung der Wasserversorgung steigerte sich auch die Zahl der Brunnen.

9. Der Brunnen auf dem Naschmarkt wurde 1583 von Gregor Richter für 100 fl. gesetzt, die oberen Theile fertigten aber Melcher Jobst und Paul Leubel, Bildhauer und Steinmetzen zu Pirna, 1584. 1587 fertigte Georg Scheffler, Bildhauer, den „Syring“ auf diesen Brunnen, 1688 wurde er umgeändert und versetzt (Vogel, S. 855 flg.).

10. Der Brunnen in der Haynstrasse wurde 1585 von Gregor Richter gesetzt.

11. Der Brunnen in der Petersstrasse wurde 1587 von Gregor Richter errichtet.

12. Der Brunnen im Thomasgässchen wurde 1585 und

13. Der Brunnen an der Flachswaage 1587 ebenfalls von Gregor Richter gesetzt.

14. Der Brunnen auf dem Eselsmarkt. 1586 macht Valentin Silbermann einen Mann auf diesen Brunnen. Friedrich malt ihn 1587.

15. Der Brunnen beim Burgkeller wurde 1587 und

16. Der Brunnen im Brühl gleichfalls 1587 von Gregor Richter errichtet.

17. Der Brunnen im Brühl beim Halleschen Thor wurde 1597 für 261 fl. angelegt durch den Obervoigt Matthias Reinhold.

18. Den Brunnen in der Fleischergasse baute 1601 Friedrich Fiefs. 1603 wurde der Mann darauf gemalt.

19. Der Brunnen im Barfüssergässchen wurde 1605 wohl auch durch Fiefs erbaut (Vogel, S. 334).

20. Der Brunnen auf dem Thomaskirchhofe wurde 1722 vom Bildhauer Johann Georg Krafft und Maler Samuel Weinigl in Pirnaer Stein ausgeführt.

21. Der Brunnen an der Thomasschule. Den Satyrkopf, welcher hier Wasser spie, fertigte, wie oben bereits gesagt, Valentin Schwarzenberger 1731.

#### c) Postsäulen

wurden 1722 durch den Bauconducteur Carl Friedrich Zürner angelegt; Johann Adam Hamm, Gottlieb Kretschmar und 1724 Peter Hennicke fertigten sie an. Diese Säulen, deren in Sachsen noch viele stehen, erhoben sich vor den meisten Thoren. Siehe den Stadtplan von 1749.

#### d) Denkmäler.

Denkmal des Chr. Fürchtegott Gellert. Von 1774.

Von A. Fried. Oeser entworfen, vom Bildhauer Friedrich Samuel Schlegel ausgeführt, im Garten des Buchhändlers Johann Wendler am Eingang zur Johannesgasse. Auf einem Säulenstumpf eine Urne mit Kindern, deren eines das bekränzte Reliefmedaillon befestigt. Bez.:

MEMORIAE GELLERTI SACRVM.